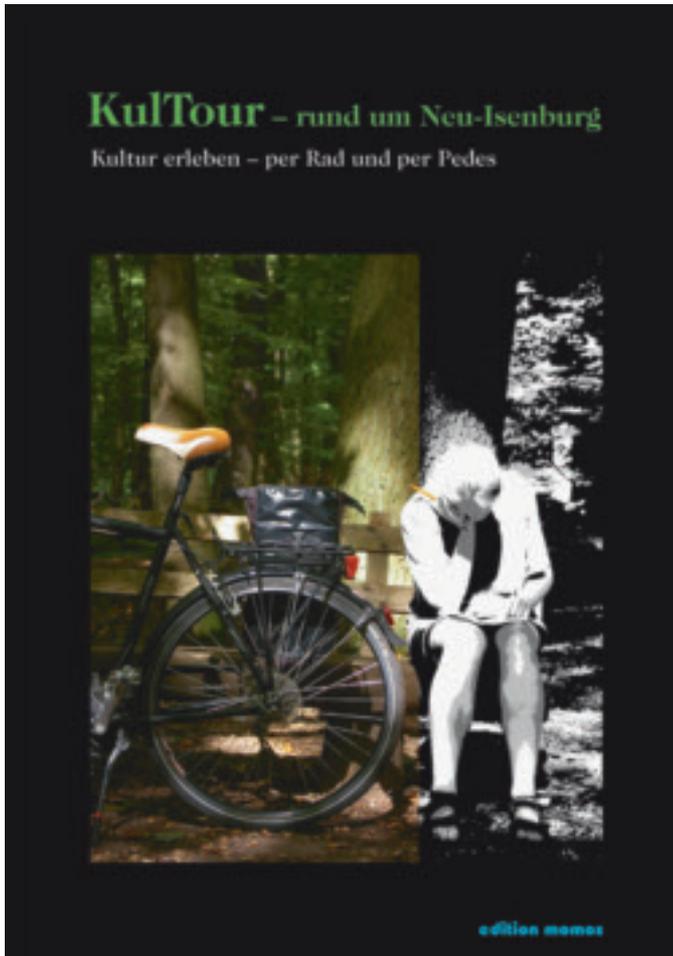


Neuerscheinung

Von Dr. Peter Schönege

im Verlag edition momos



Radfahren, Wandern, Kultur – rund um Neu-Isenburg

Format A5, 44 Seiten,
hochwertige Ausführung,
komplett vierfarbig mit Karten.

Texte: Dr. Bettina Stuckard
Fotos: Christoph Golla

Preis: 9,50 €

Erhältlich beim Verlag unter:
verlag@mt-druck.de
und in jeder Buchhandlung

edition momos Verlagsges.mBH,
Carl-Friedrich-Gauß-Str. 6,
63263 Neu-Isenburg

„Neu-Isenburg – die Stadt im Wald“. Mit diesem Werbespruch wurde in den 30er-Jahren des vorigen Jahrhunderts touristischer Besuch ange-lockt. Inzwischen ist Neu-Isenburg deutlich größer geworden und ein bedeutender Gewerbe- und Dienstleistungsstandort.

Geblichen aber ist der Wald rundherum. Zerschnitten zwar durch unterschiedlichste Verkehrsachsen, ist dieser Wald das wichtigste Ziel für die Naherholung in unserer Stadt.

Nun hat Dr. Bettina Stuckard mit „**Kul-Tour – rund um Neu-Isenburg**“ ein kleines Büchlein vorgelegt, das von Christoph Golla mit ansprechenden Foto-

grafien ausgestattet wurde und die Aufmerksamkeit des Lesers auf Interessantes und Schönes in der Umgebung der Stadt lenken soll.

Es handelt sich eigentlich um einen Tourenführer für Spaziergänge oder Radtouren in die Umgebung von Neu-Isenburg. Jedoch sind die Beschreibungen von Plätzen von besonderer kultureller oder landschaftlicher Bedeutung so angenehm und flüssig mit den jeweiligen Wegbeschreibungen verbunden, dass man das Buch auch zu Hause mit Vergnügen liest.

Bei diesen besonderen Orten handelt es sich zum Beispiel um die Schillerruhe, das Königsbrunnchen, den Kesselbruchweiher oder „Waechters komische Baumkunst.“ Auch

Stadtwaldhaus, Zeppelinmuseum oder Spiel-park Tannenwald werden behandelt.

Das Vergnügen beim Lesen entsteht, weil die Autorin sehr gründlich recherchiert hat und die Ergebnisse interessant darstellen kann. Auch mir war zum Beispiel neu, dass es an der Kuhpfadschneise ein Zwangsarbeiterlager gab, dessen Fundamente man noch sehen kann. Dass die freie Reichsstadt Frankfurt ihre Freiheit dadurch erhielt, dass sie im Mittelalter einem verschuldeten Kaiser den Stadtwald abkaufte, wird genauso erzählt, wie die romantische Legende um den Namen des Mörderbrunnens. Auch der Ursprung der Klein- bzw. Schrebergartenbewegung wird beschrieben. Sehr anregend sind die kulinarischen Hinweise, wie zum Beispiel ein Rezept für „Grie Soss“ (auf Deutsch: Grüne Soße – eine kalte Tunke mit 7 Kräutern), die an passender Stelle eingestreut sind.

Insgesamt sieben Touren mit einer Mehrzahl von bemerkenswerten Plätzen werden aufgeführt, wobei, wie oben erwähnt, die Tourenbeschreibungen in der gleichen lockeren Prosa verfasst sind, wie die Ausführungen zu den Besonderheiten. Diese sind jedoch in grün gesetzt und so hervorgehoben. Zu loben sind die regelmäßig in den Text eingearbeiteten Entfernungangaben zwischen verschiedenen Punkten einer Tour, wodurch die Planung sehr erleichtert wird.

Es gibt Tourenvorschläge für unterschiedliche Ansprüche, wie zum Beispiel Spaziergänge, Radtouren, Ausflüge mit Kindern, wobei die Vorschläge auch verändert und individuell angepasst werden können. Die beigefügten Kartenausschnitte sind zwar, dem Buchformat entsprechend, eher klein, aber funktional. Sie ermöglichen bei dem übersichtlichen rechtwinkligen Schneisensystem in unseren Wäldern eine gute Orientierung.

Abgerundet wird das Ganze durch einen „Infoblock“, in dem auch Angaben zu schönen Apfelwein- und Biergärten (Adresse, Telefon, Öffnungszeiten) entlang der Routen gemacht werden.

Zur Qualität des Büchleins trägt bei, dass der Verlag ihm ein ansprechendes Äußeres gegeben hat. Man wird zum hineinlesen verführt und bekommt bei der Lektüre sofort Lust, die dargestellten Ausflüge in der Wirklichkeit zu erleben.

Telefon (0 6102) 3 48 21 · Fax (0 6102) 3 44 66

WALZ WÄRME GmbH · Peterstraße 1 · 63263 Neu-Isenburg

